



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Des Herrn || Friedrichs von Hagedorn || sämtliche ||  
Poetische Werke**

**Hagedorn, Friedrich von**

**Wien, 1765**

Lob der Zigeuner

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52597)

Ihr unberufenen Weltbefeher!  
 Entfernt euch, wo die Freude singt.  
 Seyd, euch zur Lust, berebte Lehrer:  
 Nur schweiget, wo dieß Glas erklingt.  
 Thut ihr das oft und ohne Zanken;  
 So mindert sich der Thoren Zahl,  
 Und wir besingen, euch zu danken,  
 Der Thorheit Lob nur noch einmal.

Der Thorheit unverjährte Rechte  
 Erstrecken sich auf jedes Haupt:  
 Es ist im menschlichen Geschlechte  
 Ihr Anhang größer, als man glaubt.  
 Doch wenn sie nicht Vergnügen brächte:  
 So wär ihr schon die Macht geraubt.

---

### Lob der Zigeuner.

Uraltes Landvolk, eure Hütten  
 Verschont der Städter Stolz und Neid;  
 Und fehlt es euch an feinen Sitten;  
 So fehlt's euch nicht an Fröhlichkeit.  
 Ihr scherzt auf Gras und unter Zweigen,  
 Ohn allen Zwang und ohne Zeugen.

Ihr übet euch in steten Reisen:  
 Die Welt ist euer Vaterland.  
 Man lobte dieß an alten Weisen:  
 Und nur in euch wird's nicht erkannt.

Warum?

Warum? Ihr gleichet nicht den Reichen,  
Die prächtig durch die Fremde streichen.

Zu große Furcht, zu grosses Hoffen  
Macht oft die Klügsten unruhvoll.  
Euch steht das Buch des Schicksals offen:  
Ihr weiffagt, was geschehen soll.  
Will man geheime Dinge wissen;  
So wird man euch befragen müssen.

Es wird der Muth euch angebohren:  
Wer kennt nicht eure Streitbarkeit?  
Von euch wird keine Schlacht verlohren,  
Als wo ihr übermanned sehd.  
Dann suchet ihr zwar nicht zu fliehen;  
Doch zierlich euch zurück zu ziehen.

Man weiß, ihr zählet wenig Freunde;  
Allein ihr kennt den Lauf der Welt.  
Die Größten haben ihre Feinde:  
Verdiensten wird stets nachgestellt.  
Wie mancher Römer wird gepriesen,  
Den die Gewalt, wie euch, verwiesen!

Ihr rennet nicht nach hohen Ehren:  
Ihr wünscht euch nicht an Titeln reich.  
Kein Zwiespalt in geweihten Lehren,  
Kein Federkrieg verhehet euch.  
Ihr sehd (was kann den Vorzug rauben?)  
Von einer Farb und einem Staub.